

The Handsome Family – Honey Moon
Loose Music/Rough Trade

Mit ihrem mittlerweile achten Album feiern Brett und Rennie Sparks alias „The Handsome Family“ ihren 20. Hochzeitstag. Dem Anlass angemessen befinden sich auf „Honey Moon“ ausschließlich Liebeslieder, zwölf an der Zahl. Wenn auch die Texte weniger düster sind, als auf den Alben zuvor, sind sie doch weiterhin in der literarischen Epoche der Romantik verwurzelt: Große Gefühle im Angesicht einer mysteriösen bisweilen unheimlichen Natur. Und so singen Brett und Rennie vom „Petrified Forest“, der „Loneliness of Magnets“ und von „Little Sparrows“. Erfreulicherweise verzichten „The Handsome Family“ dabei auf jede Spur von Ironie. Das zeigt auch das musikalische Fundament: Melodisch, atmosphärisch und im besten Sinne nostalgisch werden Country, Folk, Bluegrass und pre-R’n’R-Pop der 50er vereint. Das Ergebnis ist ein wunderbar harmonisches Ganzes, wie es auch für die alten Platten der „Handsome Family“ typisch ist. Überraschend ist „Honey Moon“ daher freilich nicht mehr, aber, und das ist entscheidender, erneut zum Sterben schön.